

# Schulinterne Curricula/ Arbeitspläne

**Beitrag von „Offener Unterricht“ vom 25. Juli 2013 01:13**

Heißt das nun, dass eine inhaltliche Öffnung des Unterrichts nicht möglich ist, solange die durch die Konferenz abgestimmten Arbeitspläne gültig sind?

Ich frage mich die ganze Zeit, wie ich dann zu einer Öffnung des Unterrichts kommen kann? Im Plan steht bspw. Musik Thema X bis zu den Herbstferien, Thema Y bis Weihnachten (alle Musikstücke/ Spiele als Liste angefügt). In Mathe ist der Arbeitsplan am Buch orientiert (Arbeit ohne Buch also überhaupt nicht möglich?) inklusive spezieller Übungsformate, die eben nur in diesem Buch so vorkommen.

Meine zeitliche Planung ist ganz starr vorgegeben (in jedem Fach), es bleibt mir keine Zeit, um individuell auf die Lerngruppe eingehen zu können. Dass all dies als Arbeitserleichterung verstanden werden kann, ist ersichtlich. ABER ich arbeite dann überall nur nach Buch, kann die Kinder nicht mit einbeziehen oder selbstständig Themen wählen lassen. Oder habe ich einen Denkfehler?

Vielleicht schon ein neues Thema, aber in diesen Zusammenhang auch wichtig für mich: Kann ich den Kindern Freiarbeit anbieten? Im Sinne von festgelegten täglichen Zeiten, in denen die Kinder sich mit einem selbstgewählten Thema/ Materialien aus der Klasse beschäftigen?

Danke für die angefangene Diskussion zum Thema 😊